

Schweißgeruchs-Management

Produkt. Test. Label.

Die folgenden Prüfungen bewerten die Performance von Textilien und Ausrüstungen gegenüber Gerüchen, insbesondere gegenüber Schweißgeruch.



Der Test eignet sich besonders für

- Sport- und Outdoorbekleidung
- Berufsbekleidung
- Heimtextilien (Sitzmöbel)
- Körpernahe Kleidung

Ihr Nutzen als Auftraggeber

- Praxisnahe Beurteilung des Produktes
- Produktoptimierung
- Werbewirkung



Marketinginstrumente – Label und Zertifikate

- Das Ergebnis von Prüfung 1.) und 2.) kann als Zertifikat dargestellt werden, siehe nachstehende Tabelle.
- Bei nachgewiesener Wirksamkeit des Produkts im Probanden-Trageversuch (3.) ist es möglich, das Produkt mit dem Qualitätslabel „Geruchsreduktion“ auszustatten und für den Kunden sichtbar die geprüfte Qualität auszuzeichnen.

Je nach Produktspezifikation können mehrere Prüfungen zum Einsatz kommen:

Spezifikation	Prüfung	Prüfkriterien
1.) Antibakterielle Textilien	Prüfung der Wirkung gegenüber Schweißgeruch bildenden Bakterien	Aufbauend auf die normative Prüfung DIN EN ISO 20743 wird die antibakterielle Aktivität gegenüber Hautkeimen der Gattung Staphylococcus und Corynebacterium nach einer Einwirkzeit von 4 Stunden quantitativ bestimmt.
2.) Produkte, die die Geruchsfreisetzung und -bindung optimieren	a) Freisetzung von Schweißgeruch	Ein speziell entwickeltes Schweißgeruchssimulat („künstlicher Schweiß“) wird auf das Prüfmuster aufgebracht. Geschulte Geruchsprüfer bewerten die Intensität des evaporisierenden Schweißgeruchs nach VDI 3882.
	b) Bindefähigkeit gegenüber Schweißgeruchsmolekülen	Eine radioaktiv markierte Leitsubstanz des Schweiß wird mittels Szintillationsmessung auf dem Textil quantitativ bestimmt.
3.) Produkte, die die Geruchsreduktion optimieren	Erfassung der Schweißgeruchsreduktion im Probanden-Trageversuch	Die Prüfmuster werden in der spezifischen Anwendungsart (Sport, Arbeit) von einem Probandenkollektiv getragen. Die Schweißgeruchsintensität wird anschließend von geschulten Geruchsprüfern mit Hilfe eines Riechprobengebers bewertet. Der Praxisversuch kann damit den Anti-Schweißgeruch-Effekt aus der Sicht des Endanwenders belegen.

Wir beschäftigen uns nicht nur mit Schweißgeruch, sondern können mit einem breiten Spektrum an Gerüchen (z.B. Küchengerüche), Prüfungen und individuellen Versuchsdesigns dienen.

Anforderungen an Prüfmuster

Allgemein

- Sämtliche Angaben zum Prüfmuster wie Bezeichnung, Materialzusammensetzung, wenn vorhanden Artikelnummer oder ggf. Anzahl Waschzyklen, bei Übersendung beilegen.

Materialmenge

- Mindestens 20 g des Prüfmusters (Prüfung 1. und 2.)
- Variiert je nach Probandenzahl (Prüfung 3.)

Prüfdauer

- 2 – 3 Wochen (Prüfung 1. und 2.); Terminbestätigung nach Prüfmuster-Eingang
- 4 – 8 Wochen (Prüfung 3.); Terminbestätigung nach Prüfmuster-Eingang